Medienmitteilung

Das FiBL an der BIOFACH 2015: Gute Zahlen und viel Input für Bio

Auch 2015 markiert das FiBL an der Branchen-Weltleitmesse BIOFACH starke Präsenz. Vom 11. bis zum 14. Februar stellt das Forschungsinstitut für biologischen Landbau wie jedes Jahr die neue Weltlandbaustatistik und einen Querschnitt durch sein Schaffen vor. Gut vertreten sind die Forscherinnen und Forscher auch am begleitenden Kongress. Hier stehen eigene Arbeiten und die Weiterentwicklung des Biolandbaus unter dem Stichwort Bio 3.0 im Vordergrund.

(Frick, 10.2.2015) Der FiBL-Stand in Halle 1 (Stand Nr. 549) wird auch anlässlich der diesjährigen Ausgabe der BIOFACH ein wichtiger Treffpunkt sein. Hier informieren wir Sie mündlich und reichhaltig dokumentiert mit neuen und bewährten Publikationen über die Forschungs- und Beratungstätigkeit in Frick, Frankfurt und Wien.

Neben dem soeben fertiggestellten Tätigkeitsbericht präsentieren wir Ihnen unter anderem einige druckfrische Merkblätter über artgerechte Nutztierhaltung und nachhaltige Verarbeitung von Bioprodukten. Zudem können wir Ihnen einen soeben erschienen Bericht aus dem internationalen Forschungsprojekt ICOPP vorstellen. Der 140-seitige Band enthält detaillierte Statistiken zum Einsatz von Eiweissfuttermitteln in acht europäischen Ländern.

**Bio wächst weltweit weiter**Prominent vertreten ist das FiBL auch im begleitenden BIOFACH-Kongressprogramm (siehe separates Programm und detaillierte Angaben auf unserer Website). Zum viel beachteten Highlight dürfte hier erneut die Präsentation des gemeinsam mit dem Biolandbauweltdachverband IFOAM Organics International produzierten Statistik-Jahrbuchs „The World of Organic Agriculture“ werden. Der Band, welcher 2015 zum 16. Mal erscheint, vereint die Daten zum Biolandbau aus inzwischen 170 Ländern, 6 mehr als im vergangenen Jahr. Erfreulicherweise ist der Biolandbau erneut gewachsen. Die Zahl der Bioproduzenten hat 2013 um 5 Prozent auf 2 Millionen weltweit zugenommen und die bewirtschaftete Fläche ist um fast 6 auf 43 Millionen Hektar angewachsen. Schlüsselmärkte konnten erneut deutlich zulegen und trugen zum eindrücklichen Umsatz von rund 72 Milliarden US-Dollar mit Bioprodukten bei. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der separaten Medienmitteilung von FiBL und IFOAM Organics International.

**Nachhaltigkeitstool, Forschungstag und Ukraine**Weitere Schwerpunkte der FiBL-Präsenz am BIOFACH-Kongress sind die Weiterentwicklung des Sektors unter dem Stichwort Bio 3.0 und des Nachhaltigkeitsbewertungstools SMART für Unternehmen und Landwirtschaftsbetriebe, das mittlerweile erfolgreich vom FiBL-Spinoff Sustainable Food Systems (SFS) GmbH vermarktet wird. Geschäftsführer Moritz Teriete wird im Rahmen zweier Veranstaltungen das Tool vorstellen.

Im Weiteren weisen wir Sie gerne auf den vom FiBL mitorganisierten Forschungstag (Science Day) hin. Dieser findet am Freitag, 13. Februar im Raum Oslo statt. Experten und Expertinnen diskutieren an diesem Tag die Forschungsagenden für den europäischen und internationalen Biolandbau.

Wir empfehlen Ihnen im Übrigen auch dieses Jahr einen Besuch in der Halle 5 am Stand der Ukraine, die nach der Premiere 2014 erneut über eine eigene Länderpräsenz verfügt. Das FiBL ist im Rahmen des SECO-Projekts "Entwicklung des ukrainischen Biomarkts 2012 – 2016" mitverantwortlich für die Standkoordination. Die schwierigen politischen und wirtschaftlichen Umstände haben die Weiterentwicklung des einheimischen Markts 2014 erschwert, die Wachstumstendenz ist aber vor allem im Exportbereich ungebrochen.

**Weitere Informationen finden Sie auf folgenden Websites**

* [www.biofach.fibl.org/de/biofach-2015.html](http://www.biofach.fibl.org/de/biofach-2015.html) (Kongressanlässe mit FiBL-Beteiligung)
* [www.ukraine.fibl.org/](http://www.ukraine.fibl.org/) (Website des Ukraine-Projekts mit Infos zur Messepräsenz)
* [www.sustainable-food-systems.com](http://www.sustainable-food-systems.com/) (SFS-Website mit Infos zu SMART)
* [www.biofach.de](http://www.biofach.de) (Website der BIOFACH)

**FiBL-Kontakte während der BIOFACH**

* Adrian Krebs, Kommunikation, FiBL, Tel. +41 79 500 88 52, [adrian.krebs@fibl.org](mailto:adrian.krebs@fibl.org)
* Helga Willer, Autorin von „The World of Organic Agriculture“, FiBL,   
  Tel. +41 79 218 06 26, [helga.willer@fibl.org](mailto:helga.willer@fibl.org)

**Wichtige Termininformationen**

* "The World of Organic Agriculture": [www.organic-world.net/](http://www.organic-world.net/)  
  Buchvernissage am Mittwoch, 11. Februar um 14 Uhr im Raum Istanbul
* Forschungstag (Science Day) am Freitag, 13. Februar, 9 bis 17 Uhr im Raum Oslo   
  Programm: [www.organic-research.net/tipi-scienceday-2015.html](http://www.organic-research.net/tipi-scienceday-2015.html)

Sie finden diese und die weiteren erwähnten Medienmitteilungen einschliesslich Bildern auch im Internet unter [www.fibl.org/de/medien](http://www.fibl.org/de/medien)